Aktuelles aus dem Netzwerk - Nr. 51, Juli 2018

Liebe Netzwerkerinnen und Netzwerker, liebe Wohnprojekt-Interessierte, sehr geehrte Damen und Herren,

Richtfest, Spatenstich, rasanter Baufortschritt: Mehrere Projektgruppen in Frankfurt arbeiten intensiv und engagiert an der Umsetzung ihrer gemeinschaftlichen Konzepte.

Außerdem findet am 8. September der erste Frankfurter Tag des offenen Wohnprojekts statt, wo realisierte und in Bau befindliche Projekte die bunte Palette ihrer gemeinschaftlichen Wohnformen vorstellen.

Nur leider stockt es an anderer Stelle. Der bereits lang andauernde Abstimmungsbedarf der Koalitionsfraktionen zum Erwerb der Akademie der Arbeit fürs Konzeptverfahren ist nicht nachvollziehbar. Die politischen Entscheidungsträger haben die Chance, dass zumindest hier in langfristig preisstabilen Wohnungsbau investiert wird, bevor noch mehr Familien und ältere Frankfurter*innen durch die rasant steigenden Wohnkosten aus der Stadt getrieben werden. Gerade am Campus Bockenheim, wo in der Vergangenheit viele Versprechen getätigt und große Hoffnungen geweckt wurden, muss man doch nun von allen Teilen der Koalition wohnungspolitischen Weitblick erwarten können.

Wir wünschen Ihnen eine gute Sommerzeit und freuen uns auf ein Treffen bei einer der kommenden Veranstaltungen.

1. Frankfurter Tag des offenen Wohnprojekts - Bitte Termin vormerken!

Sie wollen wissen, wie es sich in gemeinschaftlichen Wohnprojekten lebt? Wie sie funktionieren?

Elf Frankfurter Wohnprojekte laden Sie ein!

Am 8. September 2018 zwischen 10.00 und 20.00 Uhr bieten realisierte Projekte und Projekte im Bau die Möglichkeit, Einblicke in die unterschiedlichen Wohnformen und Hausgemeinschaften zu nehmen.

Die Gruppen berichten von der Idee und der Realisierung ihrer Projekte. Sie beantworten Fragen zur Umsetzung, haben Aktivitäten vorbereitet und freuen sich auf Ihren Besuch... Mehr...

Einladung: Spatenstich bei BeTrift

Das Projekt BeTrift lädt ein: Nach intensiven Vorarbeiten ist es am 19. Juli 2018 soweit. Mit dem symbolischen Spatenstich beginnt der Bau des fünfstöckigen Wohnhauses in der Triftstraße 34 in Niederrad.

Als Genossenschaft für gemeinschaftliches Wohnen errichtet die Wohngeno e.G. dort über 50 Wohnungen und Gemeinschaftsräume für mehr als 100 Menschen verschiedener Generationen. Mehr...

Hestia - Gemeinschaftlich Wohnen in Harheim - im Bau

Im Frankfurter Stadtteil Harheim entsteht derzeit eine Generationen- und Kulturen-übergreifende Siedlungsgemeinschaft. Es geht zügig voran mit dem Neubau.

Interessierte sind herzlich eingeladen zum nächsten Treffen am 11. August um 11.00 Uhr in Harheim. Mehr...

Programm der 12. Informationsbörse 2018

Bitte den Termin der 12. Infobörse am Samstag, den 20. Oktober 2018 von 10.00 bis 17.00 Uhr vormerken.

Auch dieses Jahr können wir uns auf ausgesprochen interessante Vorträge freuen. Für die

Ausstellung in den Frankfurter Römerhallen können jetzt die Wohninitiativen, Wohnprojekte, Organisationen und Institutionen ihre Anmeldung einreichen. Mehr...

Aus dem Netzwerk:

Themenabend: Gedankenaustausch im Sommergarten

da im Juli und August viele Leute verreist sind, wir aber trotzdem die Themenabende des Netzwerks nicht einfach verstreichen lassen wollen, nutzen wir den dritten Mittwoch im Juli für ein sommerlichentspanntes Gedankenaustauschen und Philosophieren mit netten Leuten zu Wohnen, Netzwerk, Stadt, Strand usw.

Treffen am 18. Juli 2018 ab 18 Uhr bis ca. 21 Uhr im Sommergarten am Campus Westend. Mehr...

<u>Infoveranstaltung für Neuinteressierte: Wie gründet man ein Wohnprojekt?</u>

Sie interessieren sich fürs gemeinschaftliche Wohnen und suchen nach einem Einstieg ins Thema? Wir möchten mit unseren Informationsveranstaltungen einen Überblick über die zentralen Fragen anbieten.

Beim nächsten Termin am 25. Juli um 19.00 Uhr geht es um die Gründung von Wohnprojekten. Zudem gibt es einen Überblick über die Projekte im Bau, die noch offen sind für Interessierte. Mehr...

Neue Auflage der Netzwerkbroschüre veröffentlicht



Wenn Sie mehr über die verschiedenen

gemeinschaftlichen Wohnprojekte und das Netzwerk erfahren möchten, können Sie unsere aktualisierte Infobroschüre mit 112 Seiten in der Koordinationsstelle erwerben oder über die Website bestellen.

Rund 50 Initiativen und Projekte stellen sich darin vor. Mehr...

Netzwerk besteht aus 77 Wohninitiativen und Wohnprojekten

Inzwischen sind 77 Gruppen Mitglied im Netzwerk - Tendenz weiter steigend. Frisch dabei sind beispielsweise die Initiativen "Auf der Mauer - auf der Lauer" und "Platz da?".

Außerdem kamen zwei ehrwürdige gemeinschaftliche Wohnprojekte dazu: "Ginkgo Langen e.V." und das "Stadthaus Silberdisteln Kronberg". Mehr...

Wer darüber nachdenkt, eine eigene Initiative auf die Beine zu stellen - die Koordinationsstelle ist dabei gern behilflich.

Veranstaltungen:

VHS-Kurs "Gemeinschaftlich Wohnen für Einsteiger/innen"

Im aktuellen Volkshochschulprogramm findet man ein empfehlenswertes Kursangebot: "Gemeinschaftliches Wohnen für Einsteiger/innen".

Dies enthält einen Informationsabend für Neugierige und zwei Seminartage, in denen das Handwerkszeug vermittelt wird und Wohnprojekte besucht werden - ab 24. August unter der Leitung von Helene Rettenbach. Mehr...

Datenschutz-Workshop für Selbsthilfegruppen

Der Frankfurter Selbsthilfe e.V. lädt zum Datenschutz-Workshop für Selbsthilfegruppen ein am Samstag, den 11. August 2018 von 10 bis 16.30 Uhr.

Für einen Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro werden Grundlagen und nötige Maßnahmen vorgestellt. Mehr...

TT 7	. 1		4 -	ff:
W	ρl	76	to	tt.
V V	\mathbf{c}	σ	$\iota \cup$	11.

Die Frankfurter Seniorenzeitung berichtet

Die Frankfurter Seniorenzeitung enthält in ihrer aktuellen Ausgabe ein paar sehr informative Beiträge über gemeinschaftliche und genossenschaftliche Wohnprojekte in Frankfurt.

Autorin ist Doris Stickler.

Ausgabe 3/2018:

Seiten 30 und 31, Seiten 32 und 33, Seite 34



Hingeschaut:

Wege aus der Wohnungskrise?

In der Sendung "aspekte" im ZDF vom 29. Juni 2018 wird das Problem aufgegriffen, dass derzeit auf beispiellose Art und Weise die Spekulation mit vorhandenem Wohnraum und im Neubau gefördert wird. Interessante Gesprächspartner*innen und gute Beispiele weisen auf Auswege hin.

In der Mediathek kann man das Video der Sendung nachschauen.

Was ist Cohousing und wie funktioniert das?

Der Film über das skandinavische Wohnmodell ist schon eine Weile im Internet zu finden, aber man kann ihn auch ein zweites Mal sehen.

Hier geht es zum Film online.

Gemeinschaftlich Wohnen - bundesweit:

Das Wohnprojekte-Portal. Bitte eintragen!

Dass gemeinschaftliche Wohnprojekte an Relevanz gewinnen, zeigt sich unter anderem daran, dass bundesweit die Zahl der Forschungsprojekte zum Thema deutlich zunimmt. Es gibt jedoch keine offizielle "Meldestelle" für Wohnprojekte. Deshalb nutzen Wissenschaftler*innen vor allem das Wohnprojekte-Portal der Stiftung trias als Datengrundlage für Analysen oder für ihre Suche nach guten Beispielen.

Dabei wirkt es sich nachteilig aus, dass viele Frankfurter Initiativen und Projekte ausreichend lokal vernetzt sind. Schaut man <u>auf die bundesweite Karte</u>, so haben sich nur ein paar Frankfurter Projekte eingetragen und man erkennt nicht, wie viele Initiativen es bereits in der Mainmetropole gibt.

Bundesweite Forschungsprojekte finden meist auch politische Beachtung, deshalb wäre es hilfreich, wenn sich bitte die Frankfurter Initiativen und Wohnprojekte dort eintragen und sichtbar werden würden... Danke sehr!

Aktuelle Meldungen und Termine finden Sie regelmäßig auf der Website des Netzwerks: www.gemeinschaftliches-wohnen.de

Und für noch mehr aktuelle Infos, Diskussionen und Rückmeldungen - die facebook-Seite abonnieren: www.facebook.com/netzwerkffm/